

## 4. Liga: Aufstiegskampf

FC EDO Simme – FC Wattenwil 1:2

Nach dem verdienten 4:2 Auswärtssieg beim FC Rothorn war die Truppe des FC EDO Simmens höchst motiviert zum Spitzenkampf gegen den FC Wattenwil anzutreten. Der FC EDO Simme hatte vor der Partie 3 Punkte Vorsprung und grüsste weiter von der Tabellenspitze. Mit einem Sieg könnte man einen wichtigen Schritt Richtung Aufstieg machen, aber auch der FC Wattenwil war sich bewusst, dass mit einem Sieg von ihrer Seite aus noch alles möglich ist im Aufstiegskampf. Die Spannung war bereits vor dem Match greifbar. Viele Zuschauer fanden den Weg nach Erlenbach und schauten gespannt, wie der Schiedsrichter um Punkt 18:00 Samstagabends anpfiff.

Die Partie begann hektisch und der FC Wattenwil erwischte einen guten Start. Mit aggressiv geführten Zweikämpfen und schnellem Spiel nach vorne konnten die Jungs vom FC Wattenwil den FC EDO Simme bereits in den ersten Minuten mehrmals in Bedrängnis bringen. Bereits nach 2 Minuten wurde ein Stürmer der Wattenwiler perfekt mit einem hohen Ball aus dem Halbfeld bedient und tauchte allein vor Torhüter O. Dänzer auf. Der Stürmer liess sich nicht zwei Mal bitten und schob gekonnt zum 0:1 ein. Dies war erstmal ein Schock für die Jungs des FC EDO Simmens und es brauchte Zeit sich vom frühen Gegentor zu erholen. Erst nach ca. 15-20 Minuten konnte sich der FC EDO etwas vom Druck der Wattenwiler lösen und übernahm immer mehr die Verantwortung die Kugel in den eigenen Reihen laufen zu lassen. Das Spiel wurde etwas ruhiger und es gab einige Halbchancen auf beiden Seiten. Das Spiel war nun eher taktisch geprägt und dem FC EDO Simme fehlte etwas der Biss den Rückstand mit allen Mitteln so schnell wie möglich zu korrigieren. So ging es ohne weitere erwähnenswerte Chancen in die Pause.

Nach der Pause kam der FC EDO Simme aber wieder besser in die Partie und man zeigte das Gesicht, welches man als Tabellenführer in dieser Situation zeigen sollte. Der FC Wattenwil machte es aber clever. Sie zogen sich zurück und agierten fast ausschließlich mit langen Bällen hinter unsere Abwehr. Trotzdem kam der FC EDO Simme jetzt zu einigen Chancen. So hatten beispielsweise S. Schäfer und A. Küpfer einige gefährliche Torschüsse zu verzeichnen. Aber die Wattenwiler zeigten Kampfgeist und warfen sich immer wieder dazwischen. In der 65. Minute war es aber wieder der FC Wattenwil, der mit einem langen Ball die ganze Abwehr des FC EDO Simmens ausschaltete und nach einem schnell ausgetragenen Konter zum 2:0 erhöhte. Jetzt hingen die Köpfe bei den Simmentalern und die Konzentration fing an zu schwinden. Nur kurz nach dem 2:0 grätschte D. Luginbühl den gegnerischen Stürmer im 16er um und der Schiedsrichter piff zurecht Elfmeter. Der Penalty wurde dann aber zum Glück (aus FC EDO Sicht) an die Latte geprescht. In der 81. Minute nach einem schnell ausgeführten Freistoss der Simmentaler sah der Schiedsrichter ein vermeintliches Handspiel im 16er der Wattenwiler und piff ebenfalls auf Elfmeter. F. Baumann fühlte sich der Verantwortung gewachsen und knallte die Kugel unten links zum 1:2 Anschlusstreffer. Obwohl die Hoffnung jetzt wieder da war, konnte in der

hektischen Schlussphase nichts mehr am Resultat geändert werden.

Nach dem Abpfiff war es also klar, die Siegesserie der 1. Mannschaft des FC EDO Simme ist gerissen. 18. Spieltage waren die Jungs ungeschlagen. Es gibt aber keinen Grund die Köpfe hängen zu lassen nach (bis jetzt) so einer erfolgreichen Saison. Der FC EDO Simme hat den Aufstieg immer noch in den eigenen Händen und nächsten Samstag wartet gegen den FC Spiez auswärts bereits der nächste Spitzenkampf. Es würde uns freuen, wenn wir auch dort auf deine Unterstützung zählen dürfen. Das Spiel beginnt um 13:30 in Spiez.

### Es spielten:

FC EDO Simme: Dänzer, Klossner, Hebeisen, Gertsch, Josi, Blum (C), Ch. Gerber, Krauer, O. Gerber, Küng, Jungen, Schäfer, S. Mani (\*), Baumann (\*), L. Mani (\*), Luginbühl (\*), Schäfer (\*)

\*Eingewechselt

### Tore:

2. Min 0:1; 65. Min 0:2; 81. Min 2:1; F. Baumann

Text: F. Baumann